

Termin und Anmeldung

Mittwoch, 22. September 2010, 17.00 – 20.00 Uhr

Dorint Novotel, Bahnhofsallee 38, 31134 Hildesheim

Um Anmeldung wird gebeten.

Ihre Zusage erbitten wir bis zum 14. September 2010

Telefon 05121 90-1036

Fax 05121 90-1282

E-Mail med1@bernward-khs.de

Unterstützung

AstraZeneca GmbH, Bayer Vital GmbH, B. Braun Melsungen AG, Chiesie GmbH, Cordis Med. Apparate GmbH, DAIICHI SANKYO DEUTSCHLAND GMBH, Medtronic GmbH, MSD SHARP & DOHME GMBH, Pfizer Pharma GMBH, sanofi aventis Deutschland GmbH, SOLVAY ARZNEIMITTEL, St. Jude Medical GmbH, Takeda Pharma GmbH

St. Bernward Krankenhaus Hildesheim

Treibstraße 9, 31134 Hildesheim

Telefon 05121 90-0

Fax 05121 90-16 98

E-Mail info@bernward-khs.de

www.bernward-khs.de



Deutsches Netz
Gesundheitsfördernder
Krankenhäuser gem. e. V.
Ein Netz der WHO



Deutsches Netz
Rauchfreier
Krankenhäuser &
Gesundheitseinrichtungen



Akademisches
Lehrkrankenhaus
für die Universität
Göttingen

Kirchliche Stiftung

Foto: photovideostock/stockphoto.com

Einladung zum 14. Kardiologischen Symposium Innovative Pharmakotherapie: - Vorhofflimmern - Gerinnungshemmung

- Mittwoch, 22. September 2010
- Medizinische Klinik I
Kardiologie und Intensivmedizin



St. Bernward Krankenhaus
Für Leib und Seele

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit möchte ich Sie ganz herzlich zu unserem
14. Kardiologischen Symposium einladen.

Durch die Zulassung von Dronedarone haben sich die Behandlungsmöglichkeiten bei Patienten mit Vorhofflimmern – besonders auch als Alternative zum Amiodarone – möglicherweise verbessert.

Bezüglich der Antikoagulation stehen neue Thrombozytenfunktionshemmer zur Verfügung. Darüber hinaus stehen mit Rivaroxaban und Dabigatran zwei orale Hemmer der plasmatischen Gerinnung als Alternative zu Heparin und Marcumar kurz vor der Zulassung.

Wir möchten Sie daher über diese neuen Therapiemöglichkeiten im Bereich der Kardiologie informieren.

Zusammen mit ausgewiesenen Experten möchten wir eine Standortbestimmung vornehmen und dabei mit Ihnen die Auswirkungen dieser wirklich innovativen Ansätze auch auf die Schnittstelle Hausarzt/Klinik diskutieren.

Wir hoffen, dass unser Symposium eine ähnlich gute Resonanz findet wie die vorausgegangenen Veranstaltungen, und wir würden uns sehr freuen, Sie am 22. September wieder im Dorint Novotel als Gast des St. Bernward Krankenhauses begrüßen zu dürfen.

Prof. Dr. med. Karl Heinrich Scholz

Chefarzt Medizinische Klinik I
Kardiologie und Intensivmedizin

Programm 22.09.2010

- 17.00 Uhr **Begrüßung** K. H. Scholz, Hildesheim
- 17.15 Uhr **Dronedarone: neue Option bei Vorhofflimmern?**
D. Andresen, Berlin
- 18.00 Uhr **Neue Thrombozytenfunktionshemmer:
Alternativen zu ASS und Clopidogrel?**
M. Heintzen, Braunschweig
- 18.30 Uhr Pause
- 19.00 Uhr **Neue orale Faktor-Xa- und Thrombin-Hemmer:
Alternativen zu Heparin und Marcumar?**
S. Haas, München
- 20:00 Uhr Ende der Veranstaltung
Diskussion jeweils im Anschluss an den Vortrag

Referenten

Prof. Dr. Dietrich Andresen

Direktor der Klinik für Innere Medizin
Kardiologie, Angiologie, konserv. Intensivmedizin
Vivantes Kliniken am Urban / Im Friedrichshain
Dieffenbachstraße 1, 10967 Berlin

Prof. Dr. Sylvia Haas

Technische Universität München
Normannenstraße 34 a, 81925 München

Prof. Dr. Matthias Heintzen

Chefarzt Medizinische Klinik II
Städtisches Klinikum Braunschweig gGmbH
Salzdahlumer Straße 90, 38126 Braunschweig

Prof. Dr. Karl Heinrich Scholz

Chefarzt Medizinische Klinik I, Gefäßzentrum Hildesheim
St. Bernward Krankenhaus Hildesheim